Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylgeschäftsstatistik

für den Monat
Juli 2015

Asylgeschäftsstatistik für den Monat Juli 2015

Überblick

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick zur Geschäftsstatistik des Berichtsjahres 2015.

	Die 10 stärksten Herkunftsländer im Jahr 2015* (TOP TEN)	ASYLANTRÄGE			ENTSCHEIDUNGEN ÜBER ASYLANTRÄGE							
		insgesamt	davon Erst-anträge	davon Folge-anträge	insg-gesamt	davon Rechtsstellung als Flüchtling	darunter Anerkennung als Asylberechtigte (Art. 16a u. Fam.Asyl)	davon subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylVfG	davon Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5/7 AufenthG	*Gesamtschutzquote*	davon Ablehnungen (unbegr. abgelehnt/ o.u. abgelehnt)	davon sonstige Verfahrenserledigungen
1	Syrien, Arabische Republik	**44.417**	42.100	2.317	37.685	32.495	842	51	121	*86,7%*	7	5.011
2	Kosovo	**32.935**	29.997	2.938	24.958	7	-	16	51	*0,3%*	22.036	2.848
3	Albanien	**29.857**	29.353	504	9.804	3	-	13	12	*0,3%*	8.597	1.179
4	Serbien	**18.287**	11.642	6.645	15.549	-	-	-	17	*0,1%*	9.401	6.131
5	Irak	**11.578**	10.501	1.077	8.748	7.613	52	108	45	*88,8%*	32	950
6	Afghanistan	**10.479**	10.191	288	3.628	876	27	177	430	*40,9%*	458	1.687
7	Mazedonien	**8.718**	5.514	3.204	4.999	6	-	-	8	*0,3%*	3.394	1.591
8	Eritrea	**4.936**	4.871	65	2.698	1.908	12	141	28	*77,0%*	24	597
9	Nigeria	**3.446**	3.381	65	752	25	6	4	16	*6,0%*	93	614
10	Pakistan	**3.546**	3.379	167	1.132	107	2	10	13	*11,5%*	424	578
	Summe Top 10	168.199	150.929	17.270	109.953	43.040	941	520	741	*40,3%*	44.466	21.186
	Herkunftsländer gesamt	**218.221**	**195.723**	**22.498**	136.418	48.101	1.319	**785**	**1.132**	***36,7%***	**51.729**	**34.671**

* Reihung entsprechend der Top-Ten-Liste der Erstanträge im Berichtszeitraum Januar bis Juli 2015.

Im bisherigen **Berichtsjahr 2015** wurden **195.723 Erstanträge** vom Bundesamt entgegen genommen. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres waren es 83.964 Erstanträge; dies bedeutet deutlich mehr als eine Verdoppelung der Zugänge **(+133,1 %) im Vergleich zum Vorjahr**. Die Zahl der **Folgeanträge** im bisherigen Jahr 2015 hat sich gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert (13.129 Folgeanträge) **um 71,4 % auf 22.498 Folgeanträge erhöht**. Damit sind **insgesamt 218.221 Asylanträge** im Jahr 2015 beim Bundesamt eingegangen; im Vergleich zum Vorjahr mit 97.093 Asylanträgen bedeutet dies mehr als eine Verdoppelung der Antragszahlen (**+124,8 %**).

Im aktuellen Berichtsjahr wurden insgesamt **47.238** Personen angehört. Damit fanden **51,5 % mehr Anhörungen gegenüber dem Vorjahr** (31.189 Anhörungen) statt. Insgesamt wurden **136.418 Erst- und Folgeanträge** im bisherigen Jahr **entschieden**. Im Vergleich zum Vorjahr (70.217 Entscheidungen) ist die Zahl dieser Entscheidungen **um 94,3 % gestiegen**.

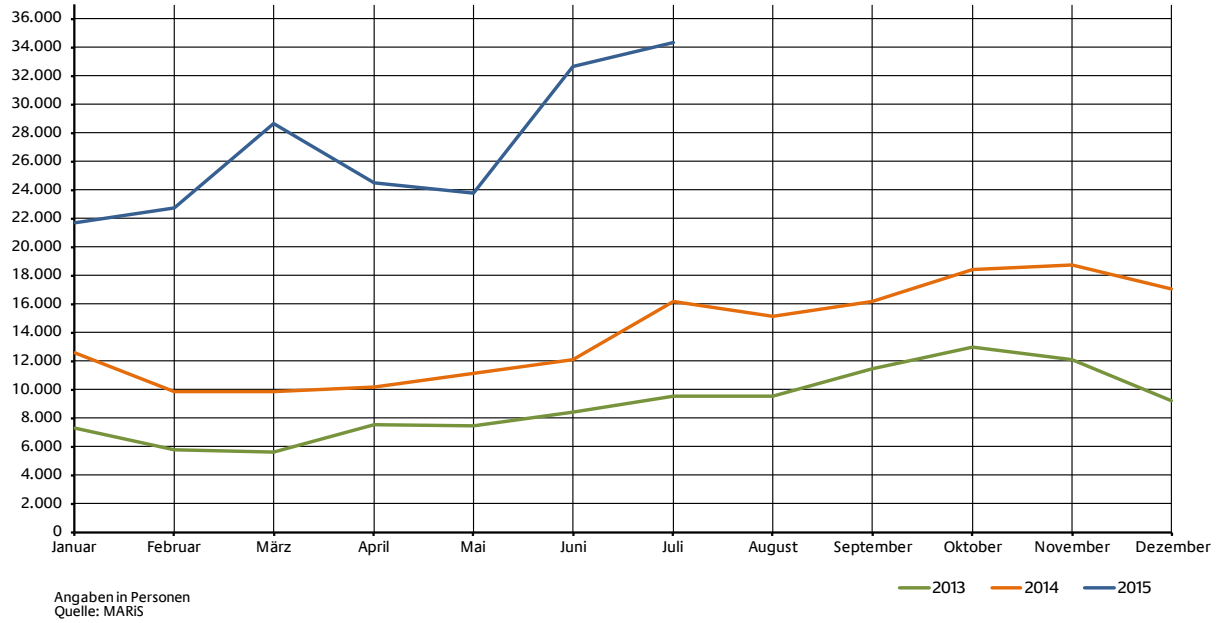
Die **Gesamtschutzquote für alle HKL** liegt für das bisherige Berichtsjahr bei **36,7 %** (50.018 positive Entscheidungen von insgesamt 136.418). Für das gesamte Vorjahr 2014 konnte eine Gesamtschutzquote für alle HKL von **31,5 %** (40.563 positive Entscheidungen von insgesamt 128.911) ermittelt werden.

Ende Juli 2015 lag die Zahl der **anhängigen Verfahren** bei insgesamt **254.559 Verfahren**. Im Vergleich zum 31.07. des Vorjahres (122.763 anhängige Verfahren) verdoppelte sich die Zahl der beim Bundesamt **anhängigen Verfahren (+107,4 %)**. Neben **7.335 Entscheidungen über Widerrufe** (Vorjahreszeitraum: 9.540 Entscheidungen) wurden im bisherigen Jahr 2015 noch **591 Entscheidungen über Wiederaufnahmeverfahren** (Vorjahreszeitraum: 860 Entscheidungen) getroffen. Somit stieg die Zahl **aller Bundesamtsentscheidungen** (Erstanträge, Folgeanträge, Widerrufsprüfverfahren und Wiederaufnahmeverfahren) von 80.617 Entscheidungen im Berichtszeitraum des Vorjahres auf **144.344 Entscheidungen im bisherigen Berichtszeitraum für das Jahr 2015**; dies stellt eine **Erhöhung um 79,0 %** dar.

Asylanträge

Im **Berichtsmonat Juli** wurden **34.384 Erstanträge** beim Bundesamt verzeichnet. Gegenüber dem Vormonat (Juni: 32.705 Personen) ist die Zahl der Erstanträge um 5,1 % gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr (Juli 2014: 16.191 Personen) ist eine Steigerung des Monatswertes um 112,4 % zu verzeichnen.

Entwicklung der Asyl**erst**antragszahlen im 3 - Jahresvergleich (2013 bis 2015)



Im **aktuellen Berichtsmonat** waren folgende Herkunftsländer am stärksten vertreten:

- **Syrien** mit **9.138 Erstanträgen,**
  im Vormonat mit 7.301 Erstanträgen auf Rang 1 (+25,2 %),
  im Vorjahr Rang 1 mit 3.527 Erstanträgen (+159,1 %).
- **Albanien** mit **7.547 Erstanträgen,**
  im Vormonat Rang 2 mit 5.837 Erstanträgen (+29,3 %),
  im Vorjahr Rang 4 mit 750 Erstanträgen (+906,3 %).
- **Afghanistan** mit **2.104 Erstanträgen,**
  im Vormonat Rang 3 mit 2.051 Erstanträgen (+2,6 %),
  im Vorjahr Rang 5 mit 710 Erstanträgen (+196,3 %).

Ein großer Teil der Erstantragsteller (36,6 %, 12.598 Personen) kam im aktuellen Berichtsmonat aus den dominierenden sechs Balkanländern (Albanien: 7.547, Serbien: 1.449, Mazedonien: 1.285, Kosovo: 1.205, Montenegro: 614, Bosnien und Herzegowina: 498).

Folgende Herkunftsländer waren im **bisherigen Zeitraum Januar bis Juli 2015** am stärksten vertreten:

- **Syrien** mit **42.100 Erstanträgen,**
  im Vorjahr mit 15.649 Erstanträgen auf Rang 1 (+169,0 %).
- **Kosovo** mit **29.997 Erstanträgen,**
  im Vorjahr Rang 11 mit 2.286 Erstanträgen (+1.212,2 %).
- **Albanien** mit **29.353 Erstanträgen,**
  im Vorjahr Rang 5 mit 4.594 Erstanträgen (+538,9 %).

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Asyl**erst**antragszahlen nach den zehn zugangsstärksten Herkunftsländern* bezogen auf den Vormonat sowie auf den kumulierten Berichtszeitraum des Vorjahres.

	Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Monatsvergleich	Erstanträge Juni 2015	Erstanträge Juli 2015	Vergleich zum Vormonat	
1	Syrien, Arabische Republik	7.301	9.138	+25,2%	↑
2	Kosovo	1.373	1.205	-12,2%	↘
3	Albanien	5.837	7.547	+29,3%	↑
4	Serbien	1.404	1.449	+3,2%	→
5	Irak	1.975	1.987	+0,6%	→
6	Afghanistan	2.051	2.104	+2,6%	→
7	Mazedonien	984	1.285	+30,6%	↑
8	Eritrea	1.063	1.209	+13,7%	↗
9	Nigeria	656	558	-14,9%	↘
10	Pakistan	812	666	-18,0%	↘
	Gesamtsumme alle HKL	32.705	34.384	+5,1%	→

	Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Jahresvergleich	Erstanträge Jan-Jul 2014	Erstanträge Jan-Jul 2015	Vergleich zum Vorjahr	
1	Syrien, Arabische Republik	15.649	42.100	+169,0%	↑
2	Kosovo	2.286	29.997	+1.212,2%	↑
3	Albanien	4.594	29.353	+538,9%	↑
4	Serbien	8.032	11.642	+44,9%	↑
5	Irak	2.471	10.501	+325,0%	↑
6	Afghanistan	4.952	10.191	+105,8%	↑
7	Mazedonien	3.064	5.514	+80,0%	↑
8	Eritrea	5.920	4.871	-17,7%	↘
9	Nigeria	2.120	3.381	+59,5%	↑
10	Pakistan	2.225	3.379	+51,9%	↑
	Gesamtsumme alle HKL	83.964	195.723	+133,1%	↑

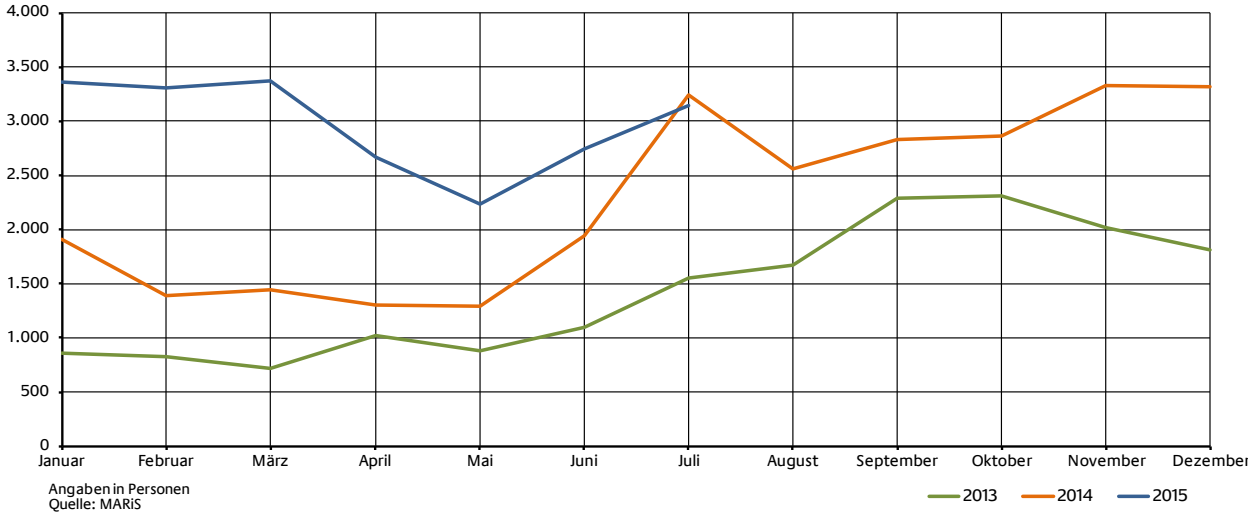
↑ Zuwachs > 20% ↓ Rückgang > 20% → Zuwachs/Rückgang +/- 10% ↗ Zuwachs > 10% und < 20% ↘ Rückgang > 10% und < 20%

* Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Erstanträge im Berichtszeitraum Januar bis Juli 2015.

Im Juli 2015 sind **3.147 Folgeanträge** beim Bundesamt eingegangen. Im Vergleich zum Wert des Vormonats (2.744 Folgeanträge) ist die Zahl der Folgeanträge um 14,7 % gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahreswert des Monats Juli (3.240 Folgeanträge) ist die Zahl der Folgeanträge dagegen um 2,9 % zurück gegangen.

Fast drei Viertel aller Folgeanträge (71,0 %; 2.234 Folgeanträge) des Berichtsmonats sind aus den sechs Ländern der Balkanregion zu verzeichnen: Serbien (928), Mazedonien (676), Bosnien und Herzegowina (288), Kosovo (190), Albanien (86) und Montenegro (66).

Entwicklung der Asyl**folge**antragszahlen im 3 - Jahresvergleich (2013 bis 2015)



Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Asyl**folge**antragszahlen nach den zehn stärksten Herkunftsländern* bezogen auf den Vormonat sowie auf den kumulierten Berichtszeitraum des Vorjahres.

	Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Monatsvergleich	Folgeanträge Juni 2015	Folgeanträge Juli 2015	Vergleich zum Vormonat	
1	Serbien	836	928	+11,0%	↗
2	Mazedonien	530	676	+27,5%	↑
3	Kosovo	208	190	-8,7%	→
4	Syrien, Arabische Republik	261	275	+5,4%	→
5	Bosnien und Herzegowina	171	288	+68,4%	↑
6	Irak	108	99	-8,3%	→
7	Russische Föderation	58	97	+67,2%	↑
8	Albanien	95	86	-9,5%	→
9	Afghanistan	35	35	0,0%	→
10	Montenegro	44	66	+50,0%	↑
	Gesamtsumme alle HKL	2.744	3.147	+14,7%	↗

	Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Jahresvergleich	Folgeanträge Jan-Jul 2014	Folgeanträge Jan-Jul 2015	Vergleich zum Vorjahr	
1	Serbien	3.826	6.645	+73,7%	↑
2	Mazedonien	1.525	3.204	+110,1%	↑
3	Kosovo	670	2.938	+338,5%	↑
4	Syrien, Arabische Republik	967	2.317	+139,6%	↑
5	Bosnien und Herzegowina	1.060	1.792	+69,1%	↑
6	Irak	1.885	1.077	-42,9%	↓
7	Russische Föderation	659	590	-10,5%	↘
8	Albanien	86	504	+486,0%	↑
9	Afghanistan	346	288	-16,8%	↘
10	Montenegro	196	280	+42,9%	↑
	Gesamtsumme alle HKL	13.129	22.498	+71,4%	↑

↑ Zuwachs > 20% ↓ Rückgang > 20% → Zuwachs/Rückgang +/- 10% ↗ Zuwachs > 10% und < 20% ↘ Rückgang > 10% und < 20%

* Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Folgeanträge im Berichtszeitraum Januar bis Juli 2015.

Erst- und Folgeanträge nach Bundesländern

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Verteilung der Asylerst- und Folgeanträge auf die einzelnen Bundesländer für den Zeitraum Januar bis Juli 2015.

Asylanträge nach Bundesländern im Jahr 2015	insgesamt	ASYLANTRÄGE davon Erst-anträge	davon Folge-anträge
Baden-Württemberg	**22.627**	19.953	2.674
Bayern	**33.817**	31.375	2.442
Berlin	**14.475**	12.508	1.967
Brandenburg	**7.574**	7.189	385
Bremen	**2.828**	2.706	122
Hamburg	**5.988**	5.516	472
Hessen	**15.407**	14.407	1.000
Mecklenburg-Vorpommern	**6.250**	5.867	383
Niedersachsen	**18.272**	15.863	2.409
Nordrhein-Westfalen	**41.246**	34.668	6.578
Rheinland-Pfalz	**9.921**	8.699	1.222
Saarland	**3.552**	3.373	179
Sachsen	**13.597**	12.805	792
Sachsen-Anhalt	**7.430**	6.784	646
Schleswig-Holstein	**8.191**	7.702	489
Thüringen	**7.043**	6.305	738
Unbekannt	**3**	3	-
Bundesländer gesamt	**218.221**	195.723	22.498

Die Verteilung der Asylbegehrenden auf die Bundesländer erfolgt unter Anwendung des sog. Königsteiner Schlüssels. Ausführliche Informationen zum Königsteiner Schlüssel für die Quotenverteilung können der aktuellen Broschüre „Bundesamt in Zahlen“ entnommen werden (www.bamf.de).

Entscheidungen über Erst- und Folgeanträge

Im Berichtsmonat Juli 2015 wurden Asylverfahren von **22.710 Personen** (20.121 Erst- und 2.589 Folgeanträge) vom Bundesamt entschieden. Die meisten Entscheidungen wurden dabei für Syrien (6.482), Albanien (4.740) und den Kosovo (2.097) getroffen. Im Vergleich zum Vormonat (20.512 Entscheidungen) ist die Zahl der Entscheidungen **um 10,7 % gestiegen**. Im Vergleich zum Vorjahreswert (Juli 2014: 10.199 Entscheidungen) hat sich die Zahl **der Entscheidungen über Asylanträge um 122,7 % erhöht**. Im Monat Juli lag die Gesamtschutzquote für alle HKL bei 39,0 % (8.852 positive Entscheidungen von insgesamt 22.710).

Im **bisherigen Berichtsjahr 2015** wurden insgesamt **136.418 Entscheidungen** über Asylanträge getroffen. Im vergleichbaren Vorjahreszeitraum waren es 70.217 Entscheidungen; dies bedeutet **einen Anstieg um 94,3 %**. Dabei lag die **Gesamtschutzquote für alle HKL im bisherigen Jahr 2015 bei 36,7 %** (50.018 positive Entscheidungen von insgesamt 136.418). Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreswert (27,3 %) **stieg** die Gesamtschutzquote somit **um 9,4 %-Punkte** an.

Der Vergleich der Entscheidungszahlen unter den Top-Ten-Herkunftsländern im bisherigen Berichtsjahr 2015 zeigt einen überproportional hohen Anteil an positiven Entscheidungen (Feststellung der Flüchtlingseigenschaft gem. Art. 16 a GG und § 3 Abs. 1 AsylVfG, Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylVfG und Feststellung eines Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG) beim Irak (88,8 %; 7.766 positive Entscheidungen von insgesamt 8.748), Syrien (86,7 %; 32.667 positive Entscheidungen von insgesamt 37.685), Eritrea (77,0 %; 2.077 positive Entscheidungen von insgesamt 2.698) und Afghanistan (40,9 %; 1.483 positive Entscheidungen von insgesamt 3.628). Außerhalb der Liste der kumulierten Top-Ten-Herkunftsländer ist ein hoher Anteil an positiven Entscheidungen beim Herkunftsland Iran (57,0 %; 943 positive Entscheidungen von insgesamt 1.653) festzustellen.

Im bisherigen Berichtsjahr wurde insgesamt 48.101 Personen die Rechtsstellung als Flüchtling (gem. Art. 16 a GG und § 3 Abs. 1 AsylVfG) zugesprochen, davon kamen 32.495 Personen aus Syrien, 7.613 aus dem Irak und 1.908 aus Eritrea. Die meisten Personen, die subsidiären Schutz gem. § 4 Abs.1 AsylVfG erhielten, kamen aus Afghanistan (177), Eritrea (141) und Irak (108). Die größte Zahl von Abschiebungsverboten gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG wurde bei Antragstellern aus Afghanistan (430) festgestellt.

Die vom Bundesamt getroffenen Entscheidungen lassen sich wie folgt differenzieren:

ZEITRAUM	ENTSCHEIDUNGEN über Asylanträge										
	ins-gesamt	davon Rechtsstellung als Flüchtling		darunter Anerkennungen als Asylberechtigte gem. Art. 16a GG		davon subisdiärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylVfG		davon Feststellung eines Abschiebungsverbotes gem. § 60 Abs. 5/7 AufenthG	**Gesamt-schutzquote**	Ab-lehnun-gen (unbegr. abgelehnt/ o.u. abgelehnt)	davon sonstige Verfahrens-erledigungen
			davon Familienasyl		*davon Familienasyl*		*davon Familienschutz*				
Juli 2015	**22.710**	**8.549**	294	**188**	24	**104**	21	**199**	**8.852**	**9.107**	**4.751**
		37,6%		0,8%		0,5%		0,9%	39,0%	40,1%	20,9%
Jan-Jul 2015	**136.418**	**48.101**	1.764	**1.319**	107	**785**	123	**1.132**	**50.018**	**51.729**	**34.671**
		35,3%		1,0%		0,6%		0,8%	36,7%	37,9%	25,4%
Jan-Jul 2014	70.217	14.225	2.449	1.066	149	3.858	257	1.112	19.195	23.144	27.878
		20,3%		1,5%		5,5%		1,6%	27,3%	33,0%	39,7%

Eine Differenzierung der Entscheidungen und Entscheidungsquoten für das Berichtsjahr nach Erst- und Folgeanträgen erfolgt in den beiden nachfolgenden Tabellen.

	Entscheidungen über ASYLERSTANTRÄGE														
	Entscheidungen insgesamt	davon Anerkennung als Asylberechtigte (Art.16a u. Familienasyl)		davon Anerkennungen als Flüchtling gem. § 3 Abs. 1 AsylVfG		davon Gewährung von subisdiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylVfG		davon Feststellung eines Abschiebungsverbotes gem. § 60 Abs. 5/7 AufenthG		davon Ablehnungen (unbegr. abgelehnt)		davon Ablehnungen (o.u. abgelehnt)		davon sonstige Verfahrenserledigungen	
		in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent
1. Syrien, Arabische Republik	**35.701**	827	2,3	29.797	83,5	48	0,1	89	0,2	0	0,0	7	0,0	4.933	13,8
2. Kosovo	**22.552**	0	0,0	7	0,0	15	0,1	42	0,2	405	1,8	20.268	89,9	1.815	8,0
3. Albanien	**9.623**	0	0,0	3	0,0	13	0,1	11	0,1	423	4,4	8.151	84,7	1.022	10,6
4. Serbien	**9.725**	0	0,0	0	0,0	0	0,0	17	0,2	36	0,4	8.595	88,4	1.077	11,1
5. Irak	**5.425**	47	0,9	4.379	80,7	53	1,0	30	0,6	19	0,4	10	0,2	887	16,4
6. Afghanistan	**3.340**	27	0,8	767	23,0	160	4,8	366	11,0	431	12,9	21	0,6	1.568	46,9
7. Mazedonien	**3.268**	0	0,0	6	0,2	0	0,0	3	0,1	32	1,0	2.926	89,5	301	9,2
8. Eritrea	**2.649**	12	0,5	1.885	71,2	141	5,3	12	0,5	20	0,8	4	0,2	575	21,7
9. Nigeria	**732**	6	0,8	18	2,5	3	0,4	14	1,9	57	7,8	34	4,6	600	82,0
10. Pakistan	**1.044**	2	0,2	99	9,5	10	1,0	9	0,9	306	29,3	108	10,3	510	48,9
Summe 1 bis 10	94.059	921	1,0	36.961	39,3	443	0,5	593	0,6	1.729	1,8	40.124	42,7	13.288	14,1
Summe gesamt	**115.967**	**1.289**	1,1	**41.233**	35,6	**696**	0,6	**839**	0,7	**3.391**	2,9	**45.315**	39,1	**23.204**	20,0

* Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Erstanträge im Berichtszeitraum Januar bis Juli 2015.

	Entscheidungen über ASYLFOLGEANTRÄGE																
	Entscheidungen insgesamt	davon Anerkennung als Asylberechtigte (Art.16a u. Familienasyl)		davon Anerkennungen als Flüchtling gem. § 3 Abs. 1 AsylVfG		davon Gewährung von subisdiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylVfG		davon Feststellung eines Abschiebungsverbotes gem. § 60 Abs. 5/7 AufenthG		davon Ablehnungen (unbegr. abgelehnt)		davon Ablehnungen (o.u. abgelehnt)		davon kein weiteres Verfahren		davon sonstige Verfahrenserledigungen	
		in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent
1. Serbien	**5.824**	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	17	0,3	753	12,9	4.413	75,8	641	11,0
2. Mazedonien	**1.731**	0	0,0	0	0,0	0	0,0	5	0,3	10	0,6	426	24,6	1.033	59,7	257	14,8
3. Kosovo	**2.406**	0	0,0	0	0,0	1	0,0	9	0,4	82	3,4	1.281	53,2	743	30,9	290	12,1
4. Syrien, Arabische Republik	**1.984**	15	0,8	1.856	93,5	3	0,2	32	1,6	0	0,0	0	0,0	18	0,9	60	3,0
5. Bosnien und Herzegowina	**1.789**	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1	0,1	4	0,2	171	9,6	1.284	71,8	329	18,4
6. Irak	**3.323**	5	0,2	3.182	95,8	55	1,7	15	0,5	1	0,0	2	0,1	21	0,6	42	1,3
7. Russische Föderation	**872**	0	0,0	11	1,3	6	0,7	71	8,1	48	5,5	16	1,8	103	11,8	617	70,8
8. Albanien	**181**	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1	0,6	7	3,9	16	8,8	122	67,4	35	19,3
9. Afghanistan	**288**	0	0,0	82	28,5	17	5,9	64	22,2	6	2,1	0	0,0	42	14,6	77	26,7
10. Montenegro	**216**	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1	0,5	1	0,5	48	22,2	143	66,2	23	10,6
Summe 1 bis 10	18.614	20	0,1	5.131	27,6	82	0,4	199	1,1	176	0,9	2.713	14,6	7.922	42,6	2.371	12,7
Summe gesamt	**20.451**	**30**	0,1	**5.549**	27,1	**89**	0,4	**293**	1,4	**242**	1,2	**2.781**	13,6	**8.315**	40,7	**3.152**	15,4

* Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Folgeanträge im Berichtszeitraum Januar bis Juli 2015.

Anhängige Verfahren

Im Juli 2015 ist die Zahl der **anhängigen Erstverfahren** (**230.686 Personen**) im Vergleich zum Vormonat (Stand 30.06.2015: 214.887 Personen) gestiegen (+7,4 %, +15.799 Verfahren). Bei den anhängigen Erstverfahren ragen die Herkunftsländer Syrien (27.042 Personen), Albanien (25.162), Afghanistan (19.243), Eritrea (17.420) und Kosovo (12.886) heraus.

Die Zahl der **anhängigen Folgeverfahren** stieg um 3,8 % (+883 Verfahren): von 22.990 Personen im Juni 2015 auf **23.873 Personen** im aktuellen Berichtsmonat. Hier sind die Balkanstaaten Serbien (5.430), Mazedonien (3.079), Kosovo (2.220) und Bosnien und Herzegowina (1.274) sowie der Irak (2.033) und Syrien (1.746) auffällig.

Insgesamt waren damit am **31. Juli 2015** Asylverfahren von **254.559 Personen** noch nicht vom Bundesamt entschieden. Im Vergleich zum Vorjahr (122.763 anhängige Verfahren) stieg die Zahl der beim Bundesamt **anhängigen Verfahren um 107,4 % (+131.796).** Beim Vergleich mit dem Vormonatswert (237.877 anhängige Verfahren) zeigt sich ein Anstieg um 7,0 % (+16.682 anhängige Verfahren).

Dublin-Verfahren

Im Juli 2015 wurden 1.918 Entscheidungen im Dublin-Verfahren gezählt, dies entspricht **8,4 %** aller Entscheidungen über Asylanträge des Berichtsmonats. Für das bisherige Berichtsjahr 2015 beläuft sich die Zahl der Entscheidungen im Dublin-Verfahren auf 15.227; somit sind **11,2 %** aller Entscheidungen über Asylanträge dem Dublin-Verfahren zuzuordnen. Von allen insgesamt anhängigen Verfahren beim Bundesamt entfallen insgesamt **24.010 anhängige Verfahren** auf den Dublin-Bereich (23.352 anhängige Erstverfahren, 658 anhängige Folgeverfahren); dies entspricht 9,4 % aller insgesamt anhängigen Verfahren beim Bundesamt.

Widerrufsstatistik

Im Juli 2015 sind insgesamt **745 Entscheidungen** über Widerrufsprüfverfahren getroffen worden. Gegenüber dem Vorjahreswert (1.367 Entscheidungen) sank der Wert um 45,5 %. Im Vergleich zum Wert des Vormonats (Juni: 904 Entscheidungen) liegt hier ein Rückgang um 17,6 % vor.

Im Berichtsjahr 2015 wurden insgesamt 7.335 Entscheidungen über Widerrufsprüfverfahren getroffen. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum (9.540 Entscheidungen) ist die Zahl der Entscheidungen hier um 23,1 % gesunken. Die meisten Entscheidungen im bisherigen Berichtsjahr betrafen die Herkunftsländer Syrien (1.611 Entscheidungen), Irak (1.748 Entscheidungen), Iran (923 Entscheidungen) und Afghanistan (764 Entscheidungen).

Die nachfolgende Tabelle gibt näheren Aufschluss über die aktuellen Zahlen aus der Widerrufsstatistik:

ZEITRAUM	ANGELEGTE WIDERRUFS-PRÜFVERFAHREN	ENTSCHEIDUNGEN						ANHÄNGIGE WIDERRUFS-PRÜFVERFAHREN
		ins-gesamt	davon Widerruf/ Rücknahme Art. 16 a GG	davon Widerruf/ Rücknahme Flüchtlingseigenschaft	davon Widerruf/ Rücknahme subsidiärer Schutz	davon Widerruf/ Rücknahme Abschiebungsverbot	davon kein Widerruf/ keine Rücknahme	
Juli 2015	**1.146**	**745**	**4**	**7**	**3**	**1**	**730**	**2.541**
Jan-Jul 2015	7.246	7.335	105	66	24	19	7.121	2.541
Jan-Jul 2014	4.829	9.540	216	182	29	59	9.054	1.647

Ende Juli waren **2.541** Widerrufsprüfverfahren anhängig.

Wiederaufnahmeverfahren

Im Berichtsmonat Juli 2015 wurden **109 Wiederaufnahmeverfahren** entschieden; im Vormonat waren es 86 Entscheidungen. Im Vergleich zum Berichtsmonat des Vorjahres (125 Entscheidungen) ist ein leichter Rückgang der Wiederaufnahmeverfahren zu verzeichnen.

Im bisherigen Jahr 2015 wurden **591 Verfahren über Wiederaufnahmeverfahren** entschieden. Dabei lag der Schwerpunkt im Berichtsjahr beim Herkunftsland Serbien (182 Entscheidungen). Im Vergleich zum Vorjahreswert (860 Entscheidungen) ging die Zahl dieser Verfahren um 31,3 % zurück.

ZEITRAUM	EINGELEITETE WIEDERAUFNAHME-VERFAHREN	ENTSCHEIDUNGEN über Wiederaufnahmeverfahren							ANHÄNGIGE WIEDERAUFNAHME-VERFAHREN
		ins-gesamt	ins-gesamt	davon subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylVfG	davon Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5/7	davon kein subsidiärer Schutz / Abschiebungs-verbot	davon kein Wieder-aufnahme-verfahren durchzuführen	davon sonstige Einstellung	
Juli 2015	**43**	**109**	**19**	-	19	**12**	**72**	**6**	**2.029**
Jan-Jul 2015	688	591	127	-	127	78	336	50	2.029
Jan-Jul 2014	886	860	214	3	211	146	451	49	1.972

Am 31. Juli 2015 waren **2.029** Wiederaufnahmeverfahren beim Bundesamt anhängig.

Anhörungen im Asylverfahren

Im bisherigen Berichtsjahr 2015 wurden insgesamt **47.238** Personen beim Bundesamt angehört. Damit fanden **51,5 % mehr Anhörungen** gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres statt (31.189). Von den 47.238 im Jahr 2015 angehörten Personen entfielen allein 91,9 % (43.396 Anhörungen) auf Erstantragsverfahren.

Im Monat Juli 2015 wurden 7.371 Personen beim Bundesamt angehört. Gegenüber dem Vormonat (6.568 Anhörungen) ist die Zahl der Anhörungen um 12,2 % gestiegen.

Summe der Entscheidungen des Bundesamtes

Im Berichtsjahr 2015 wurden **144.344 Bundesamtsentscheidungen** (Summe der Entscheidungen über Erstanträge, Folgeanträge, Widerrufsprüfverfahren und Wiederaufnahmeverfahren) gezählt. Mehr als drei Viertel aller Entscheidungen (80,3 %, 115.967 Entscheidungen) sind Entscheidungen über Asylerstanträge.

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (80.617 Entscheidungen) hat sich die Zahl der Bundesamtsentscheidungen **um 79,0 % erhöht.**

ZEITRAUM	ENTSCHEIDUNGEN				
	insgesamt	über Erstanträge	über Folgeanträge	über Widerrufsprüfverfahren	über Wiederaufnahmeverfahren
Juli 2015	**23.564**	20.121	2.589	745	109
Jan-Jul 2015	144.344	115.967	20.451	7.335	591
Jan-Jul 2014	80.617	59.546	10.671	9.540	860

Asylanträge in Europa

Eurostat erstellt gemäß Artikel 4 der *Verordnung (EG) Nr. 862/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz* die Asylstatistiken der Europäischen Union. Die Zahlen zu Asylanträgen (Erst- und Folgeanträge) werden in folgender Tabelle durch Angaben der IGC (Intergovernmental Consultations on Migration, Asylum and Refugees) und nationaler Behörden ergänzt.

Asylbewerberzugänge (Erst- und Folgeverfahren) im internationalen Vergleich 2015

Staaten		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun
Europa - EU							
Belgien	2) 3)	1.715	1.640	1.755	1.625	2.095	2.895
Bulgarien	3)	1.070	1.045	1.110	1.130	1.345	
Dänemark	2) 3)	640	445	465	560	880	
Deutschland	4)	25.035	26.085	32.055	27.175	25.990	35.445
Estland	3)	5	15	30	30	10	25
Finnland	2) 3)	305	325	355	340	515	
Frankreich	2) 3)	4.440	5.630	6.090	5.650	4.696	
Griechenland	2) 3)	1.065	1.015	915	980		
Irland	2) 3)	215	200	210	265		
Italien	3)	4.785	5.140	5.505	4.590	5.180	
Kroatien	3)	25	25	15	15		
Lettland	3)	15	15	15	25	35	
Litauen	3)	30	30	15	25	25	10
Luxemburg	3)	90	95	105	80	95	101
Malta	3)	95	170	130	115		
Niederlande	2) 3)	1.050	970	990	1.275	2.375	3.085
Österreich	2) 3)	4.030	3.255	2.925	4.040		
Polen	3)	610	600	630	750	680	860
Portugal	3)	40	80	60	80		
Rumänien	3)	105	80	165	210		
Schweden	2) 3)	4.895	4.050	4.120	3.920	5.375	6.625
Slowakei	3)	15	10	35	10	25	
Slowenien	3)	15	15	25	15	15	
Spanien	2) 3)	745	580	725	900	850	
Tschechische Republik	3)	125	115	195	130	110	
Ungarn	3)	11.925	16.695	4.925	6.690	9.970	
Vereinigtes Königreich	2) 3)	2.785	2.255	2.455	1.960		
Zypern	3)	165	140	165	165		
Gesamt		**66.045**	**70.720**	**66.185**	**62.755**		
Sonstige Staaten							
Island	3)	15	15	10	15	5	
Liechtenstein	3)	5	-	10	5	15	20
Norwegen	2) 3)	605	530	535	580	1.225	1.145
Schweiz	2) 3)	1.565	1.425	1.500	1.375	2.205	3.805
Australien	2)	517	632	813	681	667	
Kanada	2)	1.159	1.132	1.130	1.127		
Neuseeland	2)	20	24	28	48	27	
Vereinigte Staaten	1) 2)	6.096	5.463	7.342	6.726	7.484	

[1] Hauptantragsteller

Quelle: [2] IGC [3] Eurostat [4] nat. Beh.

Stand Eurostat: 27.07.2015
Stand IGC: 31.07.2015